

Türmer Tisch

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 28. Februar 2014, 00:41

setzt sich und mufft

Namd Freunde der Demokratie,in einem Land der Schacherer.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 28. Februar 2014, 09:35



Stadtpfarrer Walter Ryra hat vom vielen Predigen eine völlig ausgetrocknete Kehle und hofft, sich im Hofbräuhaus Erleichterung verschaffen zu können. Dort angekommen entdeckt er die scheidende Präsidentin Türmer an einem einsamen Tisch und beschließt, sich zu ihr zu gesellen – natürlich nicht, ohne zuvor beim Kellner ein ordentliches Starkbier zu bestellen.

Grüß Gott, liebe Frau Präsidentin Trümmer! Darf ich mich setzen?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 28. Februar 2014, 20:44

setzt sich dazu

Naa, feiern Sie hier 10 Jahre Fuchsen oder zu was werden wir heute eingeladen?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 5. März 2014, 22:52

Namd Pastor Rührer,setzen und betrinken sie sich nur - Reden für die Kanzel werden sie genug bekommen mit der neuen Regierung.

Ach Herr Thomasson, sie zähle ich zwar nicht zu meinen Freunden aber setzen sie sich nur und nehmen sie teil an unserem Gespräch.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 6. März 2014, 06:27

Aber Sie sprachen ja auch von Freunden der Demokratie, nicht vom Freunden der Regierung



Beitrag von „Walter Ryra“ vom 6. März 2014, 09:47

Herzlichen Dank, liebe Frau Präsidentin.



Setzt sich

Was für Pläne und Ziele haben Sie für die Zeit nach Ihrer
Präsidentschaft?

Beitrag von „Bierbert“ vom 6. März 2014, 17:40



kommt zum Tisch

Meine Dame,

meine Herren,

was darf es sein?

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 6. März 2014, 21:03

Ein dunkles Frankenthaler, bitte.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 6. März 2014, 21:10

Einen Türmersalat bitte und ein koffinhaltiges Zuckerwasser bitte

Beitrag von „Bierbert“ vom 7. März 2014, 13:56

Gerne meine Herren.

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 8. März 2014, 15:29

Ich nehm dann auch mal das dunkle Frankensthaler.Was einem kirchenmann mundet muss wohl schmecken.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 8. März 2014, 15:31

Aber ganz gewiss, liebe Frau Rühmer!

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 8. März 2014, 15:49

Pastor Rührig ich trinke dann auf die Mutter Kirche und das turanische Völkchen.Wenn Herr Bierbert es noch schafft.. 😄

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 8. März 2014, 15:55

Die MUTTER der Kirche? Und das bei einem so frauenfeindlichen Subjekt wie der katholischen Kirche? Oder berten wir jetzt die heilige Amelies an? hab ich was verpasst?

Beitrag von „Bierbert“ vom 8. März 2014, 16:37

Wohl bekomms und guten Appetit.

stellt alles ab

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 8. März 2014, 17:51

Ach Herr Thomasson sie verstehen doch immer das falsch was richtig ist und was richtig ist falsch. 😊

Gehn sie doch ihre Nougatdrosseln drosseln. 😞 Prosit Turania !

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 8. März 2014, 18:27

Prosit!

image not found or type unknown

Nimmt einen gaaaanz tiefen Schluck... und danach gleich noch zwei.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 8. März 2014, 18:51

Ach Frau zukünftige Ex-Föderationspräsidentin, es macht so Spaß Sie falsch zu verstehen



image not found or type unknown

drommelt mit den Fingern Auf den Tisch

Ob die Möbel hier wohl Antik sind?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 8. März 2014, 21:01

Die verschiedenen Flecken sicher :-).

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 12. März 2014, 22:11

Nun erzählen Sie mal, Frau Präsidentin, was wird nach der Wahl aus Ihnen? Gehen Sie in die neuturanische Landespolitik?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 12. März 2014, 22:43

Nun, das weiß ich noch nicht so genau - ich erwäge mich aus der turanischen Politik zurück zuziehen. Ich habe den Eindruck, als könne man gut auf mich verzichten, es gibt auch genug junge Leute mit Ambitionen.

Beitrag von „Sigrid Sigmarsdottir“ vom 13. März 2014, 01:25



kommt mit Tüten rein

Ach hier bist du ich hab Hofers Haus verstanden nicht Hofbräuhaus.Hochwürden,meine Verehrung.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 13. März 2014, 09:53

Aber aber, liebe Frau Würmer, Turanien kann doch nicht auf Sie verzichten! Sie bringen allzeit frischen Wind in die Politik, sind unkonventionell und haben es so manches Mal geschafft, den etablierten Politiköpfen einen gehörigen Schrecken einzujagen. Das würde unserem Land fehlen, denke ich.



Blickt zu Sigrid Sigmarsdottir auf.

Grüß Gott, Frau...?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 19. März 2014, 02:42

Da sagen sie was aber Turanien liebt neben einem dicken Buch mit Paragraphen auch Lobbyisten und Männer die private Ämter und politische Ämter gern vermengen.

Ein Staat der von einem Unternehmer geführt wird,wie will der Volkeswillen befolgen ?

Hat am Kreuz des Herrn Werbung für die Holzzinnung Judäas geprangt oder der Werbespruch: Dieses Leinentotenhemd wurde designd von Titus Jutäus ?

Was hätte man DANN von unserem Erlöser gehalten ?

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 19. März 2014, 11:29

Da haben Sie völlig recht, liebe Frau Tührer. Ich kann Sie in Ihrem Kampf gegen den Lobbyismus nur ermutigen. Ein Volksvertreter darf ausschließlich das Wohl des Volkes im Blick haben.

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 20. März 2014, 16:02

Erfreulich das ich Sie als Unterstützer an meiner Seite weis. Wie der ÖPNV ist der *Kampf* gegen den Lobbyismus und Filz mein *Lieblingsthema* für das ich mich gern hassen lasse. 😎

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 22. März 2014, 22:06

Das ist unbedingt unterstützenswert. Wie soll eine Demokratie funktionieren, die von Filz und Lobbyismus zersetzt ist? Ich bin da ganz Ihrer Meinung.

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 26. März 2014, 15:25



brummt leicht in ihr Bier, dabei leicht zustimmend mit dem Kopf nickend.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 26. März 2014, 15:46

Schmeckt's, liebe Frau Türmer?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 26. März 2014, 22:44

Ja das letzte Präsidentenbier schmeckt immer am besten. 😎

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 29. März 2014, 15:24

Ich hoffe, das erste Nach-Präsidentenbier schmeckt auch gut.

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 30. März 2014, 15:55

Wenn das eine Einladung war bin ich geneigt dies anzunehmen Hochwürdigkeit.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 9. April 2014, 11:47



Grinst und bestellt für die Ex-Präsidentin ein neues Frankthaler – und für sich selbst natürlich auch eines.

Ach ich bitte Sie, warum so förmlich, liebe Frau Präsidentin? Sie dürfen gern "Herr Stadtpfarrer" zu mir sagen.

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 9. April 2014, 16:44

Ich bin die Ex Herr Pfarrer - sagen Sie Frau Annelies zu mir das passt dann schon. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 9. April 2014, 17:04



Ein kleines Männchen mit blauer Jeans und gelbem Kopf kommt angewuselt und fragt

Banana?



und setzt einen Dackelblick auf

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 9. April 2014, 22:51



Nimmt einen Schluck Bier, schaut zu dem Mädchen und dann zur Ex-Präsidentin.

Frau Hanneliese, wissen Sie, was die Kleine will?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 9. April 2014, 22:59



es wiederholt sich fröhlich

Banana?

Beitrag von „Annelies Türmer“ vom 10. April 2014, 00:02

Offensichtlich Messdiener mit *persönlichen Streicheleinheiten werden*.

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 4. Mai 2014, 23:39

Fra Türmer ist weg.Ich übernehme ihren Tisch.

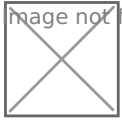
Beitrag von „Walter Ryra“ vom 5. Mai 2014, 02:42



Trauert um Frau Türmer und genehmigt sich ein Bier. Und Sie sind?

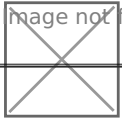
Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 8. Mai 2014, 20:59

Oh,verzeihen Sie ich bin Sigrid Sigurdsdottir,eine enge Freundin der Verstorbenen.



schluchzt auf

Wir hatten uns noch kurz vor ihrem Dahinscheiden besprochen und private und politische Pläne geschmiedet.....alles dahin....



starrt in ihren Bananenlikör

Beitrag von „Geir Haarde“ vom 30. Mai 2014, 02:08

Schwester ?

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 4. Juni 2014, 15:03

Werden Sie die politische Arbeit der Verstorbenen weiterführen, Frau Sigridsdotter?

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 4. Juni 2014, 23:05

Pater Rührmich,unter dem Siegel der Beichte ?JEIN

Ich erbe ihre Habe und deshalb werd ich pendeln müssen.Anders als AT werde ich sicher mein Motto *Versuch macht kluch* einsetzen,fordern statt mahnen.Kurzum ich werde mich in die Politik einmischen bei der nächsten Wahl.

Beitrag von „Walter Ryra“ vom 5. Juni 2014, 10:58

Wenn Sie da meinen Beistand als Beichtvater und Seelsorger brauchen: Ich stehe bereit, junge Frau!

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 6. Juni 2014, 23:59

Das nehme ich gern a unter dem Siegel der Verschwiegenheit.